

Bettencourt: Streit um Milliardenerbe

Paris. Ein Vormundschaftsgericht in Frankreich hat den Fall der 88jährigen L'Oréal-Großaktionärin Liliane Bettencourt zur Entscheidung angenommen. Die Tochter der reichsten Frau Frankreichs hatte einen weiteren Versuch gestartet, ihre Mutter entmündigen zu lassen, weil die alte Dame ihrer Meinung nach nicht mehr im Vollbesitz ihrer Kräfte ist. Eine Vormundschaftsrichterin in Courbevoie bei Paris entschied nun, daß dieses Ansinnen der Tochter zulässig sei.

In dem Familienstreit hat die Tochter Françoise Bettencourt-Meyers den Vorwurf erhoben, daß ihre Mutter von Freunden und Vertrauten ausgenützt werde. So soll der Künstler François-Marie Banier der alten Dame über die Jahre fast eine Milliarde Euro aus der Tasche gezogen haben. Der Milliardärin werden darüber hinaus in einer Reihe von Finanzaffären unter anderem Steuerhinterziehung sowie illegale Parteispenden vorgeworfen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/154481.bettencourt-streit-um-milliardenerbe.html>